

Seite 1 von 21  
Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
Überarbeitet am / Version: 22.02.2023 / 0002  
Ersetzt Fassung vom / Version: 20.05.2022 / 0001  
Tritt in Kraft ab: 22.02.2023  
PDF-Druckdatum: 22.02.2023  
Schellack Wachs Politur  
Shellac Wax Polish

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

**Schellack Wachs Politur**  
**Shellac Wax Polish**

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs:**

Politur

**Verwendungen, von denen abgeraten wird:**

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

KREIDEZEIT Naturfarben GmbH  
Kassemühle 3  
31195 Lamspringe  
Tel.: +49 (0) 506 0 608 06 50  
Fax: +49 (0) 506 0 608 06 80  
E-Mail: [info@kreidezeit.de](mailto:info@kreidezeit.de)  
Homepage: [www.kreidezeit.de](http://www.kreidezeit.de)

E-Mail-Adresse der sachkundigen Person: [info@chemical-check.de](mailto:info@chemical-check.de), [k.schnurbusch@chemical-check.de](mailto:k.schnurbusch@chemical-check.de) - bitte NICHT zur Abforderung von Sicherheitsdatenblättern benutzen.

#### 1.4 Notrufnummer

**Notfallinformationsdienste / öffentliche Beratungsstelle:**

Giftinformationszentrum-Nord der Länder Bremen, Hamburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein (GIZ-Nord),  
Universitätsmedizin Göttingen - Georg-August-Universität, Robert-Koch-Str. 40, D-37075 Göttingen. Telefon: +49 551 19240 (24 Stunden am Tag)

**Notrufnummer der Gesellschaft:**

---

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)**

| Gefahrenklasse | Gefahrenkategorie | Gefahrenhinweis                               |
|----------------|-------------------|---|
| Flam. Liq.     | 2                 | H225-Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. |
| Eye Irrit.     | 2                 | H319-Verursacht schwere Augenreizung.         |

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 22.02.2023 / 0002  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 20.05.2022 / 0001  
 Tritt in Kraft ab: 22.02.2023  
 PDF-Druckdatum: 22.02.2023  
 Schellack Wachs Politur  
 Shellac Wax Polish

|                 |   |   |
|-----------------|---|---|
| Skin Irrit.     | 2 | H315-Verursacht Hautreizungen.  |
| Skin Sens.      | 1 | H317-Kann allergische Hautreaktionen verursachen.                       |
| Asp. Tox.       | 1 | H304-Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |
| Aquatic Chronic | 3 | H412-Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.         |

## 2.2 Kennzeichnungselemente

### Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)



Gefahr

H225-Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. H319-Verursacht schwere Augenreizung. H315-Verursacht Hautreizungen. H317-Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H304-Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. H412-Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

P101-Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. P102-Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210-Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. P261-Einatmen von Dampf oder Aerosol vermeiden. P273-Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P280-Schutzhandschuhe und Augen- / Gesichtsschutz tragen.

P301+P310-BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen. P302+P352-BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. P305+P351+P338-BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P312-Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen. P331-KEIN Erbrechen herbeiführen.

P403+P235-An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten. P405-Unter Verschluss aufbewahren.

P501-Inhalt / Behälter einer zugelassenen Entsorgungseinrichtung zuführen.

Orange, süß, Extrakt  
 Terpentin, Öl

## 2.3 Sonstige Gefahren

Das Gemisch enthält keinen vPvB-Stoff (vPvB = very persistent, very bioaccumulative) bzw. fällt nicht unter den Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006 (< 0,1 %).

Das Gemisch enthält keinen PBT-Stoff (PBT = persistent, bioaccumulative, toxic) bzw. fällt nicht unter den Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006 (< 0,1 %).

Das Gemisch enthält keinen Stoff mit endokrinschädlichen Eigenschaften (< 0,1 %).

Gefährliche Dämpfe, schwerer als Luft.

Durch Verteilung in Bodennähe ist eine Rückzündung an entfernten Zündquellen möglich.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 22.02.2023 / 0002  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 20.05.2022 / 0001  
 Tritt in Kraft ab: 22.02.2023  
 PDF-Druckdatum: 22.02.2023  
 Schellack Wachs Politur  
 Shellac Wax Polish

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.1 Stoffe

n.a.

#### 3.2 Gemische

|   |  |
|---|--|
| <b>Ethanol</b>  |  |
| <b>Registrierungsnr. (REACH)</b>  | 01-2119457610-43-XXXX                    |
| <b>Index</b>  | 603-002-00-5                             |
| <b>EINECS, ELINCS, NLP, REACH-IT List-No.</b>                               | 200-578-6                                |
| <b>CAS</b>  | 64-17-5                                  |
| <b>% Bereich</b>  | 50-<75                                   |
| <b>Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), M-Faktoren</b> | Flam. Liq. 2, H225<br>Eye Irrit. 2, H319 |
| <b>Spezifische Konzentrationsgrenzen und ATE</b>                            | Eye Irrit. 2, H319: >=50 %               |

|   |   |
|---|---|
| <b>Terpentin, Öl</b>  |   |
| <b>Registrierungsnr. (REACH)</b>  | 01-2119553060-53-XXXX   |
| <b>Index</b>  | 650-002-00-6  |
| <b>EINECS, ELINCS, NLP, REACH-IT List-No.</b>                               | 932-349-8   |
| <b>CAS</b>  | ---   |
| <b>% Bereich</b>  | 10-<25  |
| <b>Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), M-Faktoren</b> | Flam. Liq. 3, H226<br>Acute Tox. 4, H302<br>Acute Tox. 4, H312<br>Acute Tox. 4, H332<br>Skin Irrit. 2, H315<br>Eye Irrit. 2, H319<br>Skin Sens. 1, H317<br>Asp. Tox. 1, H304<br>Aquatic Chronic 2, H411 |

|   |   |
|---|---|
| <b>Orange, süß, Extrakt</b>   |   |
| <b>Registrierungsnr. (REACH)</b>  | 01-2119493353-35-XXXX   |
| <b>Index</b>  | ---   |
| <b>EINECS, ELINCS, NLP, REACH-IT List-No.</b>                               | 232-433-8   |
| <b>CAS</b>  | 8028-48-6   |
| <b>% Bereich</b>  | 1-<2,5  |
| <b>Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), M-Faktoren</b> | Flam. Liq. 3, H226<br>Skin Irrit. 2, H315<br>Skin Sens. 1, H317<br>Asp. Tox. 1, H304<br>Aquatic Chronic 2, H411 |

Für die Einstufung und Kennzeichnung des Produktes können Verunreinigungen, Testdaten oder weitergehende Informationen berücksichtigt worden sein.

Text der H-Sätze und Einstufungs-Kürzel (GHS/CLP) siehe Abschnitt 16.

Die in diesem Abschnitt genannten Stoffe sind mit ihrer tatsächlichen, zutreffenden Einstufung genannt!

Das bedeutet bei Stoffen, welche in Anhang VI Tabelle 3.1 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-Verordnung) gelistet sind, wurden alle evtl. dort genannten Anmerkungen für die hier genannte Einstufung berücksichtigt.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Seite 4 von 21  
Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
Überarbeitet am / Version: 22.02.2023 / 0002  
Ersetzt Fassung vom / Version: 20.05.2022 / 0001  
Tritt in Kraft ab: 22.02.2023  
PDF-Druckdatum: 22.02.2023  
Schellack Wachs Politur  
Shellac Wax Polish

Ersthelfer auf Selbstschutz achten!  
Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen!

### **Einatmen**

Person aus Gefahrenbereich entfernen.  
Person Frischluft zuführen und je nach Symptomatik Arzt konsultieren.

### **Hautkontakt**

Mit viel Wasser und Seife gründlich waschen, verunreinigte, getränkte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen, bei Hautreizung (Rötung etc.), Arzt konsultieren.

### **Augenkontakt**

Kontaktlinsen entfernen.  
Mit viel Wasser mehrere Min. gründlich spülen, falls nötig, Arzt aufsuchen.

### **Verschlucken**

Mund gründlich mit Wasser spülen.  
Kein Erbrechen herbeiführen, viel Wasser zu trinken geben, sofort Arzt aufsuchen.  
Aspirationsgefahr.  
Bei Erbrechen, Kopf tief halten damit der Mageninhalt nicht in die Lungen gelangt.

### **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Falls zutreffend sind verzögert auftretende Symptome und Wirkungen in Abschnitt 11. zu finden bzw. bei den Aufnahmewegen unter Abschnitt 4.1.

In bestimmten Fällen kann es vorkommen, dass die Vergiftungssymptome erst nach längerer Zeit/nach mehreren Stunden auftreten.

Augen, gerötet  
Tränen der Augen  
Hautrötung  
Dermatitis (Hautentzündung)  
Allergische Reaktion  
Verschlucken:  
Übelkeit  
Erbrechen  
Aspirationsgefahr.  
Lungenödem  
Chemische Pneumonitis (Zustand ähnlich einer Lungenentzündung)

### **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Magenspülung nur unter endotrachealer Intubation.  
Nachträgliche Beobachtung auf Pneumonie und Lungenödem.

## **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1 Löschmittel**

#### **Geeignete Löschmittel**

Wassersprühstrahl/Schaum/CO<sub>2</sub>/Trockenlöschmittel

#### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Brandfall können sich bilden:  
Kohlenoxide  
Giftige Gase  
Bildung explosionsgefährlicher/leichtentzündlicher Dampf/Luftgemische möglich.

### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.  
Umluftunabhängiges Atemschutzgerät.  
Je nach Brandgröße  
Ggf. Vollschutz.

Seite 5 von 21  
Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
Überarbeitet am / Version: 22.02.2023 / 0002  
Ersetzt Fassung vom / Version: 20.05.2022 / 0001  
Tritt in Kraft ab: 22.02.2023  
PDF-Druckdatum: 22.02.2023  
Schellack Wachs Politur  
Shellac Wax Polish

Gefährdete Behälter mit Wasser kühlen.  
Kontaminiertes Löschwasser entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### 6.1.1 Nicht für Notfälle geschultes Personal

Bei Verschütten oder unbeabsichtigter Freisetzung, zur Verhinderung der Kontamination, persönliche Schutzausrüstung aus Abschnitt 8 tragen.

Ausreichende Belüftung sicherstellen, Zündquellen entfernen.

Bei festen bzw. pulverförmigen Produkten eine Staubentwicklung vermeiden.

Möglichst die Gefahrenzone verlassen, ggf. vorhandene Notfallpläne anwenden.

Ungeschützte Personen fernhalten.

Augen- und Hautkontakt vermeiden.

Ggf. Rutschgefahr beachten.

#### 6.1.2 Einsatzkräfte

Geeignete Schutzausrüstung sowie Materialangaben siehe Abschnitt 8.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Bei Entweichung größerer Mengen eindämmen.

Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich.

Eindringen in das Oberflächen- sowie Grundwasser als auch in den Boden vermeiden.

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Bei unfallbedingtem Einleiten in die Kanalisation, zuständige Behörden informieren.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel, Sand, Kieselgur) aufnehmen und gemäß Abschnitt 13 entsorgen.

Aufgenommenes Gut in verschließbaren Behälter füllen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 13. sowie persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Zusätzlich zu den in diesem Abschnitt enthaltenen Angaben finden sich auch in Abschnitt 8 und 6.1 relevante Angaben.

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### 7.1.1 Allgemeine Empfehlungen

Für gute Raumlüftung sorgen.

Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Ggf. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Augen- und Hautkontakt vermeiden.

Essen, Trinken, Rauchen sowie Aufbewahren von Lebensmitteln im Arbeitsraum verboten.

Hinweise auf dem Etikett sowie Gebrauchsanweisung beachten.

Arbeitsverfahren gemäß Betriebsanweisung anwenden.

#### 7.1.2 Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz

Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstungen ablegen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Für Unbefugte unzugänglich aufbewahren.

Produkt nur in Originalverpackungen und geschlossen lagern.

Produkt nicht in Durchgängen und Treppenaufgängen lagern.

Nicht zusammen mit brandfördernden oder selbstentzündlichen Stoffen lagern.

Besondere Lagerbedingungen beachten.

Ⓧ

Seite 6 von 21  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 22.02.2023 / 0002  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 20.05.2022 / 0001  
 Tritt in Kraft ab: 22.02.2023  
 PDF-Druckdatum: 22.02.2023  
 Schellack Wachs Politur  
 Shellac Wax Polish

Vor Sonneneinstrahlung sowie Wärmeeinwirkung schützen.  
 An gut belüftetem Ort lagern.  
 Kühl lagern.

Lagerklasse siehe Abschnitt 15.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

Handlungsanleitung zur guten Arbeitspraxis, sowie Empfehlungen für die Gefährdungsermittlung, beachten.

Gefahrstoffinformationssysteme, z.B. der Berufsgenossenschaften, der chemischen Industrie oder verschiedene Branchen, je nach Anwendung, heranziehen (Baustoffe, Holz, Chemie, Labor, Leder, Metall).

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

| Ⓧ Chem. Bezeichnung                   | Ethanol  |     |  |
|---------------------------------------|--|-----|--|
| AGW: 200 ppm (380 mg/m <sup>3</sup> ) | Spb.-Üf.: 4(II)  | --- |  |
| Überwachungsmethoden:                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Draeger - Alcohol 25/a Ethanol (81 01 631)</li> <li>- Compur - KITA-104 SA (549 210)</li> <li>- DFG (D) (Lösungsmittelgemische), Methode Nr. 6 DFG (E) (Solvent mixtures) - 2013, 2002 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 63-2 (2004)</li> <li>- DFG Meth. Nr. 2 (D) (Lösungsmittelgemische) - 2013 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 63-2 (2004)</li> <li>- DFG Meth. Nr. 3 (D) (Lösungsmittelgemische) - 2013 - EU project BC/CEN/ENTR/000/2002-16 card 63-2 (2004)</li> <li>- NIOSH 1400 (ALCOHOLS I) - 1994</li> <li>- NIOSH 2549 (VOLATILE ORGANIC COMPOUNDS (SCREENING)) - 1996</li> <li>- OSHA 5001 (Organic Vapor Sampling Group 2 (OVSG-2)) - 2019</li> </ul> |     |  |
| BGW: ---                              | Sonstige Angaben: DFG, Y   |     |  |

| Ethanol          |   |                               |            |      |                   |           |
|------------------|---|-------------------------------|------------|------|-------------------|-----------|
| Anwendungsgebiet | Expositionsweg / Umweltkompartiment                         | Auswirkung auf die Gesundheit | Deskriptor | Wert | Einheit           | Bemerkung |
|                  | Umwelt - Süßwasser  |                               | PNEC       | 0,96 | mg/l              |           |
|                  | Umwelt - Meerwasser   |                               | PNEC       | 0,79 | mg/l              |           |
|                  | Umwelt - Wasser, sporadische (intermittierende) Freisetzung |                               | PNEC       | 2,75 | mg/l              |           |
|                  | Umwelt - Abwasserbehandlungsanlage                          |                               | PNEC       | 580  | mg/l              |           |
|                  | Umwelt - Sediment, Süßwasser                                |                               | PNEC       | 3,6  | mg/kg dry weight  |           |
|                  | Umwelt - Boden  |                               | PNEC       | 0,63 | mg/kg dry weight  |           |
|                  | Umwelt - oral (Futter)                                      |                               | PNEC       | 0,38 | g/kg feed         |           |
|                  | Umwelt - Sediment, Meerwasser                               |                               | PNEC       | 2,9  | mg/kg dry weight  |           |
| Verbraucher      | Mensch - dermal   | Kurzzeit, lokale Effekte      | DNEL       | 950  | mg/m <sup>3</sup> |           |
| Verbraucher      | Mensch - Inhalation   | Langzeit, systemische Effekte | DNEL       | 114  | mg/m <sup>3</sup> |           |

Ⓧ

Seite 7 von 21  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 22.02.2023 / 0002  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 20.05.2022 / 0001  
 Tritt in Kraft ab: 22.02.2023  
 PDF-Druckdatum: 22.02.2023  
 Schellack Wachs Politur  
 Shellac Wax Polish

|                         |                     |                               |      |      |            |  |
|-------------------------|---------------------|-------------------------------|------|------|------------|--|
| Verbraucher             | Mensch - oral       | Langzeit, systemische Effekte | DNEL | 87   | mg/kg      |  |
| Verbraucher             | Mensch - dermal     | Langzeit, systemische Effekte | DNEL | 206  | mg/kg bw/d |  |
| Verbraucher             | Mensch - Inhalation | Kurzzeit, lokale Effekte      | DNEL | 950  | mg/m3      |  |
| Arbeiter / Arbeitnehmer | Mensch - dermal     | Langzeit, systemische Effekte | DNEL | 343  | mg/kg bw/d |  |
| Arbeiter / Arbeitnehmer | Mensch - Inhalation | Langzeit, systemische Effekte | DNEL | 950  | mg/m3      |  |
| Arbeiter / Arbeitnehmer | Mensch - Inhalation | Kurzzeit, lokale Effekte      | DNEL | 1900 | mg/m3      |  |

| Orange, süß, Extrakt    |   |                               |            |         |              |           |
|-------------------------|---|-------------------------------|------------|---------|--------------|-----------|
| Anwendungsgebiet        | Expositionsweg / Umweltkompartiment                         | Auswirkung auf die Gesundheit | Deskriptor | Wert    | Einheit      | Bemerkung |
|                         | Umwelt - Boden  |                               | PNEC       | 0,261   | mg/kg dw     |           |
|                         | Umwelt - Abwasserbehandlungsanlage                          |                               | PNEC       | 2,1     | mg/l         |           |
|                         | Umwelt - Süßwasser  |                               | PNEC       | 0,0054  | mg/l         |           |
|                         | Umwelt - Meerwasser   |                               | PNEC       | 0,00054 | mg/l         |           |
|                         | Umwelt - Wasser, sporadische (intermittierende) Freisetzung |                               | PNEC       | 5,77    | µg/l         |           |
|                         | Umwelt - Sediment, Süßwasser                                |                               | PNEC       | 1,3     | mg/kg dw     |           |
|                         | Umwelt - Sediment, Meerwasser                               |                               | PNEC       | 0,13    | mg/kg dw     |           |
| Verbraucher             | Mensch - oral   | Langzeit, systemische Effekte | DNEL       | 4,44    | mg/kg bw/day |           |
| Verbraucher             | Mensch - dermal   | Langzeit, systemische Effekte | DNEL       | 4,44    | mg/kg bw/day |           |
| Verbraucher             | Mensch - Inhalation   | Langzeit, systemische Effekte | DNEL       | 7,78    | mg/m3        |           |
| Verbraucher             | Mensch - dermal   | Kurzzeit, lokale Effekte      | DNEL       | 0,0929  | mg/cm2       |           |
| Arbeiter / Arbeitnehmer | Mensch - Inhalation   | Langzeit, systemische Effekte | DNEL       | 31,1    | mg/m3        |           |
| Arbeiter / Arbeitnehmer | Mensch - dermal   | Langzeit, systemische Effekte | DNEL       | 8,89    | mg/kg bw/day |           |
| Arbeiter / Arbeitnehmer | Mensch - dermal   | Kurzzeit, lokale Effekte      | DNEL       | 0,1858  | mg/cm2       |           |

Ⓧ AGW = Arbeitsplatzgrenzwert. E = Einatembare Fraktion, A = Alveolengängige Fraktion.

(8) = Einatembare Fraktion (Richtlinie 2017/164/EU, Richtlinie 2004/37/EG). (9) = Alveolengängige Fraktion (Richtlinie 2017/164/EU, Richtlinie 2004/37/EG). (11) = Einatembare Fraktion (Richtlinie 2004/37/EG). (12) = Einatembare Fraktion. Alveolengängige Fraktion in den Mitgliedstaaten, die am Tag des Inkrafttretens dieser Richtlinie ein Biomonitoringsystem mit einem biologischen Grenzwert von maximal 0,002 mg Cd/g Creatinin im Urin umsetzen (Richtlinie 2004/37/EG). | Spb.-Üf. = Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor (1 bis 8) und Kategorie (I, II) für Kurzzeitwerte. "=" = Momentanwert. Kategorie (I) = Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe, (II) = Resorptiv wirksame Stoffe.

(8) = Einatembare Fraktion (2017/164/EU, 2017/2398/EU). (9) = Alveolengängige Fraktion (2017/164/EU, 2017/2398/EU). (10) = Grenzwert für die Kurzzeitexposition für einen Bezugszeitraum von einer Minute (2017/164/EU). | BGW = Biologischer Grenzwert. Probennahmezeitpunkt: a) keine Beschränkung, b) Expositionsende, bzw. Schichtende, c) bei Langzeitexposition: am Schichtende nach mehreren vorangegangenen Schichten, d) vor nachfolgender Schicht, e) nach Expositionsende: Stunden, f) nach mindestens 3

Seite 8 von 21  
Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
Überarbeitet am / Version: 22.02.2023 / 0002  
Ersetzt Fassung vom / Version: 20.05.2022 / 0001  
Tritt in Kraft ab: 22.02.2023  
PDF-Druckdatum: 22.02.2023  
Schellack Wachs Politur  
Shellac Wax Polish

Monaten Exposition, g) unmittelbar nach Exposition, h) vor der letzten Schicht einer Arbeitswoche. | Sonstige Angaben: ARW = Arbeitsplatzrichtwert. H = hautresorptiv. X = krebserzeugender Stoff der Kat. 1A oder 1B oder krebserzeugende Tätigkeit oder Verfahren nach § 2 Absatz 3 Nr. 4 der Gefahrstoffverordnung - es ist zusätzlich § 10 GefStoffV zu beachten. Y = Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung von AGW u. BGW nicht befürchtet zu werden. Z = Ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden (s. Nr 2.7 TRGS 900). Sa = Atemwegssensibilisierend. Sh = Hautsensibilisierend. Sah = Atemwegs- und hautsensibilisierend. DFG = Deutsche Forschungsgemeinschaft (MAK-Kommission). AGS = Ausschuss für Gefahrstoffe. (10) = Der Arbeitsplatzgrenzwert bezieht sich auf den Elementgehalt des entsprechenden Metalls. (11) = Summe aus Dampf und Aerosolen.

\*\* = Der Grenzwert für diesen Stoff wurde durch die TRGS 900 (Deutschland) vom Januar 2006 aufgehoben mit dem Ziel der Überarbeitung.

TRGS 905 - Verzeichnis krebserzeugender, keimzellmutagener oder reproduktionstoxischer Stoffe (im Anhang VI Teil 3 der CLP-VO nicht genannte oder vom AGS davon abweichend eingestufte Stoffe) mit K = Krebserzeugend, M = Keimzellmutagen, RF = Reproduktionstoxisch - Fruchtbarkeitsgefährdend (kann Fruchtbarkeit beeinträchtigen), RE = Reproduktionstoxisch - Entwicklungsschädigend (Kann das Kind im Mutterleib schädigen), 1A/1B/2 = Kategorien nach Anhang I der CLP-Verordnung. (13) = Der Stoff kann zu einer Sensibilisierung der Haut und der Atemwege führen (Richtlinie 2004/37/EG), (14) = Der Stoff kann zu einer Sensibilisierung der Haut führen (Richtlinie 2004/37/EG).

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### 8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden.

Falls dies nicht ausreicht, um die Konzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten (AGW) zu halten, ist ein geeigneter Atemschutz zu tragen.

Gilt nur, wenn hier Expositionsgrenzwerte aufgeführt sind.

Geeignete Beurteilungsmethoden zur Überprüfung der Wirksamkeit der getroffenen Schutzmaßnahmen umfassen messtechnische und nichtmesstechnische Ermittlungsmethoden.

Solche werden beschrieben durch z.B. EN 14042, TRGS 402 (Deutschland).

EN 14042 "Arbeitsplatzatmosphäre. Leitfaden für die Anwendung und den Einsatz von Verfahren und Geräten zur Ermittlung chemischer und biologischer Arbeitsstoffe".

TRGS 402 (Deutschland) "Ermitteln und Beurteilen der Gefährdungen bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen - Inhalative Exposition".

### 8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstungen ablegen.

Augen-/Gesichtsschutz:

Schutzbrille dichtschießend mit Seitenschildern (EN 166).

Hautschutz - Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN ISO 374).

Gegebenenfalls

Schutzhandschuhe aus Neoprene® / aus Polychloropren (EN ISO 374).

Schutzhandschuhe aus Nitril (EN ISO 374).

Mindestschichtstärke in mm:

0,5

Permeationszeit (Durchbruchzeit) in Minuten:

480

Die ermittelten Durchbruchzeiten gemäß EN 16523-1 wurden nicht unter Praxisbedingungen durchgeführt.

Es wird eine maximale Tragezeit, die 50% der Durchbruchzeit entspricht, empfohlen.

Handschutzcreme empfehlenswert.

Hautschutz - Sonstige Schutzmaßnahmen:

Im Normalfall nicht erforderlich.

Seite 9 von 21  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 22.02.2023 / 0002  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 20.05.2022 / 0001  
 Tritt in Kraft ab: 22.02.2023  
 PDF-Druckdatum: 22.02.2023  
 Schellack Wachs Politur  
 Shellac Wax Polish

**Atemschutz:**

Bei Überschreitung des Arbeitsplatzgrenzwertes (AGW, Deutschland) bzw. MAK (Schweiz, Österreich).  
 Atemschutzmaske Filter A (EN 14387), Kennfarbe braun  
 Tragezeitbegrenzungen für Atemschutzgeräte beachten.

**Thermische Gefahren:**

Nicht zutreffend

Zusatzinformation zum Handschutz - Es wurden keine Tests durchgeführt.

Die Auswahl wurde bei Gemischen nach bestem Wissen und über die Informationen der Inhaltsstoffe ausgewählt.

Die Auswahl wurde bei Stoffen von den Angaben der Handschuhhersteller abgeleitet.

Die endgültige Auswahl des Handschuhmaterials muss unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation erfolgen.

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Bei Gemischen ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Die genaue Durchbruchzeit des Handschuhmaterials ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|   |  |
|---|--|
| Aggregatzustand:                                    | Flüssig  |
| Farbe:  | Gelb   |
| Geruch:   | Charakteristisch, Alkoholisch, Orange                  |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:                          | Es liegen keine Informationen zu diesem Parameter vor. |
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich:       | 78-81 °C (Ethanol)                                     |
| Entzündbarkeit:                                     | Entzündlich  |
| Untere Explosionsgrenze:                            | Es liegen keine Informationen zu diesem Parameter vor. |
| Obere Explosionsgrenze:                             | Es liegen keine Informationen zu diesem Parameter vor. |
| Flammpunkt:   | 12-21 °C (Ethanol)                                     |
| Zündtemperatur:                                     | Es liegen keine Informationen zu diesem Parameter vor. |
| Zersetzungstemperatur:                              | Es liegen keine Informationen zu diesem Parameter vor. |
| pH-Wert:  | 4-5 (10 %)   |
| Kinematische Viskosität:                            | <20,5 mm <sup>2</sup> /s (40°C)                        |
| Löslichkeit:  | teilweise  |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert): | Gilt nicht für Gemische.                               |
| Dampfdruck:   | Es liegen keine Informationen zu diesem Parameter vor. |
| Dichte und/oder relative Dichte:                    | ~0,85 g/cm <sup>3</sup>                                |
| Relative Dampfdichte:                               | Es liegen keine Informationen zu diesem Parameter vor. |
| Partikeleigenschaften:                              | Gilt nicht für Flüssigkeiten.                          |

**9.2 Sonstige Angaben**

|  |   |
|--|---|
| Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff: | Produkt ist nicht explosionsgefährlich. Gebrauch: Bildung explosionsfähiger Dampf/Luftgemische möglich. |
| Oxidierende Flüssigkeiten:                                   | Nein  |

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

**10.1 Reaktivität**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

**10.2 Chemische Stabilität**

Seite 10 von 21  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 22.02.2023 / 0002  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 20.05.2022 / 0001  
 Tritt in Kraft ab: 22.02.2023  
 PDF-Druckdatum: 22.02.2023  
 Schellack Wachs Politur  
 Shellac Wax Polish

Bei sachgerechter Lagerung und Handhabung stabil.  
**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Erhitzung, offene Flammen, Zündquellen  
 Elektrostatische Aufladung

**10.5 Unverträgliche Materialien**

Kontakt mit starken Oxidationsmitteln meiden.  
 Kontakt mit starken Alkalien meiden.  
 Kontakt mit starken Säuren meiden.

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

**11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Eventuell weitere Informationen über gesundheitliche Auswirkungen siehe Abschnitt 2.1 (Einstufung).

| Schellack Wachs Politur<br>Shellac Wax Polish                       |          |       |         |            |             |                          |
|---|----------|-------|---------|------------|-------------|--------------------------|
| Toxizität / Wirkung   | Endpunkt | Wert  | Einheit | Organismus | Prüfmethode | Bemerkung                |
| Akute Toxizität, oral:  | ATE      | >2000 | mg/kg   |            |             | berechneter Wert         |
| Akute Toxizität, dermal:  | ATE      | >2000 | mg/kg   |            |             | berechneter Wert         |
| Akute Toxizität, inhalativ:   | ATE      | >20   | mg/l/4h |            |             | berechneter Wert, Dämpfe |
| Akute Toxizität, inhalativ:   | ATE      | >5    | mg/l/4h |            |             | berechneter Wert, Nebel  |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:                                      |          |       |         |            |             | k.D.v.                   |
| Schwere Augenschädigung/-reizung:                                   |          |       |         |            |             | k.D.v.                   |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut:                                 |          |       |         |            |             | k.D.v.                   |
| Keimzellmutagenität:  |          |       |         |            |             | k.D.v.                   |
| Karzinogenität:   |          |       |         |            |             | k.D.v.                   |
| Reproduktionstoxizität:   |          |       |         |            |             | k.D.v.                   |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition (STOT-SE):   |          |       |         |            |             | k.D.v.                   |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE): |          |       |         |            |             | k.D.v.                   |
| Aspirationsgefahr:  |          |       |         |            |             | k.D.v.                   |
| Symptome:   |          |       |         |            |             | k.D.v.                   |

| Ethanol                     |          |          |         |            |                                      |           |
|-----------------------------|----------|----------|---------|------------|--------------------------------------|-----------|
| Toxizität / Wirkung         | Endpunkt | Wert     | Einheit | Organismus | Prüfmethode                          | Bemerkung |
| Akute Toxizität, oral:      | LD50     | 10470    | mg/kg   | Ratte      | OECD 401 (Acute Oral Toxicity)       |           |
| Akute Toxizität, dermal:    | LD50     | >2000    | mg/kg   | Kaninchen  | OECD 402 (Acute Dermal Toxicity)     |           |
| Akute Toxizität, inhalativ: | LC50     | 51-124,7 | mg/l/4h | Ratte      | OECD 403 (Acute Inhalation Toxicity) | Dämpfe    |

Seite 11 von 21  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 22.02.2023 / 0002  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 20.05.2022 / 0001  
 Tritt in Kraft ab: 22.02.2023  
 PDF-Druckdatum: 22.02.2023  
 Schellack Wachs Politur  
 Shellac Wax Polish

|   |       |       |            |                        |  |  |
|---|-------|-------|------------|------------------------|--|--|
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:                                      |       |       |            | Kaninchen              | OECD 404 (Acute Dermal Irritation/Corrosion)                   | Nicht reizend  |
| Schwere Augenschädigung/-reizung:                                   |       |       |            | Kaninchen              | OECD 405 (Acute Eye Irritation/Corrosion)                      | Eye Irrit. 2   |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut:                                 |       |       |            | Maus                   | OECD 429 (Skin Sensitisation - Local Lymph Node Assay)         | Nein (Hautkontakt)   |
| Keimzellmutagenität:  |       |       |            | Salmonella typhimurium | OECD 471 (Bacterial Reverse Mutation Test)                     | Negativ  |
| Keimzellmutagenität:  |       |       |            | Maus                   | OECD 476 (In Vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)          | Negativ  |
| Keimzellmutagenität:  |       |       |            |                        | OECD 473 (In Vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)       | Negativ  |
| Keimzellmutagenität:  |       |       |            |                        | OECD 475 (Mammalian Bone Marrow Chromosome Aberration Test)    | Negativ  |
| Karzinogenität:   | NOAEL | >3000 | mg/kg      | Ratte                  | OECD 451 (Carcinogenicity Studies)                             | 24 mon   |
| Reproduktionstoxizität:   | NOAEL | 5200  | mg/kg bw/d | Ratte                  | OECD 416 (Two-generation Reproduction Toxicity Study)          |  |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE): | NOAL  | >20   | mg/l       | Ratte                  | OECD 403 (Acute Inhalation Toxicity)                           | Männchen   |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE): | NOAEL | 1730  | mg/kg/d    | Ratte                  | OECD 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity Study in Rodents) | Weibchen   |
| Symptome:   |       |       |            |                        |  | Atemnot,<br>Benommenheit,<br>Bewußtlosigkeit<br>,<br>Blutdruckabfall,<br>Erbrechen,<br>Husten,<br>Kopfschmerzen,<br>Rausch,<br>Schläfrigkeit,<br>Schleimhautreizung,<br>Schwindel,<br>Übelkeit |

**Terpentin, Öl**

| Toxizität / Wirkung    | Endpunkt | Wert       | Einheit | Organismus | Prüfmethode   | Bemerkung |
|------------------------|----------|------------|---------|------------|---|-----------|
| Akute Toxizität, oral: | LD50     | >300-<2000 | mg/kg   | Ratte      | OECD 423 (Acute Oral Toxicity - Acute Toxic Class Method) |           |

D

Seite 12 von 21  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 22.02.2023 / 0002  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 20.05.2022 / 0001  
 Tritt in Kraft ab: 22.02.2023  
 PDF-Druckdatum: 22.02.2023  
 Schellack Wachs Politur  
 Shellac Wax Polish

|                                   |      |       |         |           |  |   |
|-----------------------------------|------|-------|---------|-----------|--|---|
| Akute Toxizität, dermal:          | LD50 | >2000 | mg/kg   | Kaninchen |  | Die EU-Einstufung stimmt hiermit nicht überein.   |
| Akute Toxizität, inhalativ:       | LC50 | 13,7  | mg/l/4h | Ratte     | OECD 403 (Acute Inhalation Toxicity)       | Dämpfe  |
| Schwere Augenschädigung/-reizung: |      |       |         |           | OECD 405 (Acute Eye Irritation/Corrosion)  | Reizend   |
| Keimzellmutagenität:              |      |       |         |           | OECD 471 (Bacterial Reverse Mutation Test) | Negativ   |
| Aspirationsgefahr:                |      |       |         |           |  | Ja  |
| Symptome:                         |      |       |         |           |  | Atemnot, Bauchschmerzen, Benommenheit, Bewußtlosigkeit, Brennen der Nasen- und Rachenschleimhäute, Husten, Kopfschmerzen, Schleimhautreizung, Schwindel, Übelkeit und Erbrechen |

| Orange, süß, Extrakt                |          |       |         |            |  |                    |
|-------------------------------------|----------|-------|---------|------------|--|--------------------|
| Toxizität / Wirkung                 | Endpunkt | Wert  | Einheit | Organismus | Prüfmethode  | Bemerkung          |
| Akute Toxizität, oral:              | LD50     | >5000 | mg/kg   | Ratte      | OECD 401 (Acute Oral Toxicity)                         |                    |
| Akute Toxizität, dermal:            | LD50     | >5000 | mg/kg   | Kaninchen  | OECD 402 (Acute Dermal Toxicity)                       |                    |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:      |          |       |         | Kaninchen  |  | Reizend            |
| Schwere Augenschädigung/-reizung:   |          |       |         | Kaninchen  | OECD 405 (Acute Eye Irritation/Corrosion)              | Nicht reizend      |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut: |          |       |         | Maus       | OECD 429 (Skin Sensitisation - Local Lymph Node Assay) | Ja (Hautkontakt)   |
| Aspirationsgefahr:                  |          |       |         |            |  | Ja                 |
| Symptome:                           |          |       |         |            |  | Schleimhautreizung |

## 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

| Schellack Wachs Politur<br>Shellac Wax Polish |          |      |         |            |             |                          |
|---|----------|------|---------|------------|-------------|--------------------------|
| Toxizität / Wirkung                           | Endpunkt | Wert | Einheit | Organismus | Prüfmethode | Bemerkung                |
| Endokrinschädliche Eigenschaften:             |          |      |         |            |             | Gilt nicht für Gemische. |



Seite 14 von 21  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 22.02.2023 / 0002  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 20.05.2022 / 0001  
 Tritt in Kraft ab: 22.02.2023  
 PDF-Druckdatum: 22.02.2023  
 Schellack Wachs Politur  
 Shellac Wax Polish

|   |  |  |  |  |  |  |  |
|---|--|--|--|--|--|--|--|
| 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften: |  |  |  |  |  |  | Gilt nicht für Gemische.   |
| 12.7. Andere schädliche Wirkungen:      |  |  |  |  |  |  | Keine Angaben über andere schädliche Wirkungen für die Umwelt vorhanden. |

| Ethanol   |           |      |                   |         |                     |  |  |
|---|-----------|------|-------------------|---------|---------------------|--|--|
| Toxizität / Wirkung                             | Endpunkt  | Zeit | Wert              | Einheit | Organismus          | Prüfmethode  | Bemerkung  |
| 12.1. Toxizität, Fische:                        | LC50      | 96h  | 13000             | mg/l    | Oncorhynchus mykiss | OECD 203 (Fish, Acute Toxicity Test)                                   |  |
| 12.1. Toxizität, Fische:                        | NOEC/NOEL | 120h | 250               | mg/l    | Brachydanio rerio   | OECD 212 (Fish, Short-term Toxicity Test on Embryo and Sac-fry Stages) |  |
| 12.1. Toxizität, Daphnien:                      | EC50      | 48h  | 5414              | mg/l    | Daphnia magna       | OECD 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)                       |  |
| 12.1. Toxizität, Daphnien:                      | NOEC/NOEL | 10d  | 9,6               | mg/l    | Ceriodaphnia spec.  |  | Literaturangaben   |
| 12.1. Toxizität, Algen:                         | EC50      | 72h  | 275               | mg/l    | Chlorella vulgaris  | OECD 201 (Alga, Growth Inhibition Test)                                |  |
| 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:              |           | 28d  | 97                | %       | activated sludge    | OECD 301 B (Ready Biodegradability - Co2 Evolution Test)               | Leicht biologisch abbaubar                               |
| 12.3. Bioakkumulationspotenzial:                | Log Pow   |      | (-0,35) - (-0,32) |         |                     |  | Eine Bioakkumulation ist nicht zu erwarten (LogPow < 1). |
| 12.3. Bioakkumulationspotenzial:                | BCF       |      | 0,66 - 3,2        |         |                     |  |  |
| 12.4. Mobilität im Boden:                       | H (Henry) |      | 0,000138          |         |                     |  |  |
| 12.4. Mobilität im Boden:                       | Koc       |      | 1,0               |         |                     |  | Hochestimated  |
| 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: |           |      |                   |         |                     |  | Kein PBT-Stoff, Kein vPvB-Stoff                          |

D

Seite 15 von 21  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 22.02.2023 / 0002  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 20.05.2022 / 0001  
 Tritt in Kraft ab: 22.02.2023  
 PDF-Druckdatum: 22.02.2023  
 Schellack Wachs Politur  
 Shellac Wax Polish

|                      |           |    |       |      |                  |  |                 |
|----------------------|-----------|----|-------|------|------------------|--|-----------------|
| Bakterientoxizität:  | IC50      | 3h | >1000 | mg/l | activated sludge | OECD 209<br>(Activated Sludge,<br>Respiration<br>Inhibition Test<br>(Carbon and<br>Ammonium<br>Oxidation)) | Analogieschluss |
| Sonstige Organismen: | NOEC/NOEL |    | 280   | mg/l | Lemna gibba      | OECD 201<br>(Alga, Growth<br>Inhibition Test)  |                 |
| Sonstige Angaben:    | COD       |    | 1,9   | g/g  |                  |  |                 |
| Sonstige Angaben:    | BOD5      |    | 1     | g/g  |                  |  |                 |

#### Terpentin, Öl

| Toxizität / Wirkung                           | Endpunkt | Zeit | Wert      | Einheit | Organismus | Prüfmethode   | Bemerkung                          |
|---|----------|------|-----------|---------|------------|---|------------------------------------|
| 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:            |          |      |           |         |            |   | Leicht biologisch abbaubar         |
| 12.3. Bioakkumulationspotential:              | Log Pow  |      | 4,49      |         |            | OECD 117<br>(Partition Coefficient (n-octanol/water) - HPLC method) |                                    |
| 12.1. Toxizität, Fische:                      | LL50     | 96h  | 29        | mg/l    |            | OECD 203<br>(Fish, Acute Toxicity Test)                             | Analogieschluss                    |
| 12.1. Toxizität, Daphnien:                    | EL50     | 48h  | 8,8       | mg/l    |            | OECD 202<br>(Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)                 | Analogieschluss                    |
| 12.1. Toxizität, Algen:                       | EL50     | 72h  | 16,4-17,1 | mg/l    |            | OECD 201<br>(Alga, Growth Inhibition Test)                          | Analogieschluss                    |
| 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung: |          |      |           |         |            |   | Kein PBT-Stoff,<br>Kein vPvB-Stoff |

#### Orange, süß, Extrakt

| Toxizität / Wirkung        | Endpunkt  | Zeit | Wert    | Einheit | Organismus        | Prüfmethode   | Bemerkung |
|----------------------------|-----------|------|---------|---------|-------------------|---|-----------|
| 12.1. Toxizität, Fische:   | NOEC/NOEL | 96h  | 4,0     | mg/l    | Brachydanio rerio | OECD 203<br>(Fish, Acute Toxicity Test)             |           |
| 12.1. Toxizität, Fische:   | EL50      | 96h  | 2,4-3,1 | mg/l    | Brachydanio rerio | OECD 203<br>(Fish, Acute Toxicity Test)             |           |
| 12.1. Toxizität, Daphnien: | NOEC/NOEL | 48h  | 0,48    | mg/l    | Daphnia magna     | OECD 202<br>(Daphnia sp. Acute Immobilisation Test) |           |

Seite 16 von 21  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 22.02.2023 / 0002  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 20.05.2022 / 0001  
 Tritt in Kraft ab: 22.02.2023  
 PDF-Druckdatum: 22.02.2023  
 Schellack Wachs Politur  
 Shellac Wax Polish

|   |           |     |             |      |                         |  |  |
|---|-----------|-----|-------------|------|-------------------------|--|--|
| 12.1. Toxizität, Daphnien:                      | EC50      | 48h | 0,67        | mg/l | Daphnia magna           | OECD 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)                   |  |
| 12.1. Toxizität, Fische:                        | LC50      | 96h | 0,7         | mg/l | Pimephales promelas     | OECD 203 (Fish, Acute Toxicity Test)                               |  |
| 12.1. Toxizität, Algen:                         | EC50      | 72h | 150         | mg/l | Desmodesmus subspicatus | OECD 201 (Alga, Growth Inhibition Test)                            |  |
| 12.1. Toxizität, Algen:                         | NOEC/NOEL | 72h | 50          | mg/l | Desmodesmus subspicatus | OECD 201 (Alga, Growth Inhibition Test)                            |  |
| 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:              |           | 28d | 72-83,4     | %    |                         | OECD 301 B (Ready Biodegradability - Co2 Evolution Test)           | Leicht biologisch abbaubar   |
| 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:              |           | 28d | 100         | %    |                         | OECD 301 E (Ready Biodegradability - Modified OECD Screening Test) | Leicht biologisch abbaubar   |
| 12.3. Bioakkumulationspotenzial:                | BCF       |     | 1,502-2,597 |      |                         |  | calculated   |
| 12.4. Mobilität im Boden:                       |           |     |             |      |                         |  | Produkt ist leicht flüchtig.   |
| 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: |           |     |             |      |                         |  | Kein PBT-Stoff, Kein vPvB-Stoff  |
| Sonstige Angaben:                               |           |     |             |      |                         |  | Enthält keine organisch gebundene Halogene, die zum AOX-Wert im Abwasser beitragen können. |

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung Für den Stoff / Gemisch / Restmengen

Abfallschlüssel-Nr. EG:

Die genannten Abfallschlüssel sind Empfehlungen aufgrund der voraussichtlichen Verwendung dieses Produktes. Aufgrund der speziellen Verwendung und Entsorgungsgegebenheiten beim Verwender können unter Umständen auch andere Abfallschlüssel zugeordnet werden. (2014/955/EU)

08 01 99 Abfälle a. n. g.

Empfehlung:

Von der Entsorgung über das Abwasser ist abzuraten.

Örtlich behördliche Vorschriften beachten.

Zum Beispiel geeignete Verbrennungsanlage.

Zum Beispiel auf geeigneter Deponie ablagern.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 22.02.2023 / 0002  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 20.05.2022 / 0001  
 Tritt in Kraft ab: 22.02.2023  
 PDF-Druckdatum: 22.02.2023  
 Schellack Wachs Politur  
 Shellac Wax Polish

**Für verunreinigtes Verpackungsmaterial**

Örtlich behördliche Vorschriften beachten.  
 Behälter vollständig entleeren.  
 Nicht kontaminierte Verpackungen können wiederverwendet werden.  
 Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.  
 Ungereinigte Behälter nicht durchlöchern, zerschneiden oder schweißen.  
 Rückstände können eine Explosionsgefahr darstellen.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

**Allgemeine Angaben**

**Straßen- / Schienentransport (GGVSEB/ADR/RID)**

- 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: 1993
- 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:  
UN 1993 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (ETHANOL, TERPENTIN, ÖL)
- 14.3. Transportgefahrenklassen: 3
- 14.4. Verpackungsgruppe: II
- 14.5. Umweltgefahren: Nicht zutreffend
- Tunnelbeschränkungscode: D/E
- Klassifizierungscode: F1
- LQ: 1 L
- Beförderungskategorie: 2



**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Mit der Beförderung gefährlicher Güter beschäftigte Personen müssen unterwiesen sein.  
 Vorschriften für die Sicherung sind von allen an der Beförderung beteiligten Personen zu beachten.  
 Vorkehrungen zur Vermeidung von Schadensfällen sind zu treffen.

**14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

Die Fracht erfolgt nicht als Massengut sondern als Stückgut, daher nicht zutreffend.  
 Mengemengenregelungen werden hier nicht beachtet.  
 Gefahrennummer sowie Verpackungscodierung auf Anfrage.  
 Sondervorschriften (special provisions) beachten.

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Beschränkungen beachten:

Nationale Verordnungen/Gesetze zum Jugendarbeitsschutz beachten (insb. die nationale Implementierung der Richtlinie 94/33/EG)!  
 Berufsgenossenschaftliche/arbeitsmedizinische Vorschriften beachten.

Richtlinie 2012/18/EU ("Seveso-III"), Anhang I, Teil 1 - Folgende Kategorien treffen für dieses Produkt zu (u.U. sind weitere zu berücksichtigen je nach Lagerung, Handhabung etc.):

| Gefahrenkategorien | Anmerkungen zu Anhang I | Mengenschwelle (in Tonnen) für gefährliche Stoffe gemäß Artikel 3 Absatz 10 für die Anwendung von - Anforderungen an Betriebe der unteren Klasse | Mengenschwelle (in Tonnen) für gefährliche Stoffe gemäß Artikel 3 Absatz 10 für die Anwendung von - Anforderungen an Betriebe der oberen Klasse |
|--------------------|-------------------------|--|---|
| P5c                |                         | 5000   | 50000   |

Für die Zuordnung der Kategorien und Mengenschwellen sind immer die Anmerkungen zu Anhang I der Richtlinie 2012/18/EU zu beachten, insb. die in den Tabellen hier genannten und die Anm. 1 - 6.

D

Seite 18 von 21  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 22.02.2023 / 0002  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 20.05.2022 / 0001  
 Tritt in Kraft ab: 22.02.2023  
 PDF-Druckdatum: 22.02.2023  
 Schellack Wachs Politur  
 Shellac Wax Polish

Richtlinie 2010/75/EU (VOC): ~ 72,9 %

Wassergefährdungsklasse (Deutschland): 2

Störfallverordnung beachten.

Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft - TA Luft:  
 Kapitel 5.2.1 - Gesamtstaub (anorgan. und organ. Stoffe,  
 allgemein, keiner Klasse zugeordnet) : 25,00 -< 50,00 %  
 Kapitel 5.2.5 - Organische Stoffe (nicht staubförmige org.  
 Stoffe, allgemein, keiner Klasse zugeordnet) : 50,00 -< 75,00 %

Jugendarbeitsschutzgesetz - JArbSchG beachten (Deutschland).  
 Arbeitsplatzgrenzwerte/Biologische Grenzwerte siehe Abschnitt 8.  
 Die TRGS 401 (Deutschland) "Gefährdung durch Hautkontakt - Ermittlung, Beurteilung, Maßnahmen" beachten.

Lagerklasse nach TRGS 510:  
 3 Entzündbare Flüssigkeiten oder desensibilisierte explosive Flüssigkeiten

Nationale Vorgaben/Verordnung über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei Verwendung von Arbeitsmitteln sind anzuwenden.

## 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung ist für Gemische nicht vorgesehen.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Überarbeitete Abschnitte: 3, 7, 9, 14, 15  
 Schulung der Mitarbeiter im Umgang mit Gefahrgütern erforderlich.  
 Diese Angaben beziehen sich auf das Produkt im Anlieferzustand.  
 Einweisung/Schulung der Mitarbeiter für den Umgang mit Gefahrstoffen erforderlich.

## Einstufung und verwendete Verfahren zur Ableitung der Einstufung des Gemisches gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP):

| Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) | Verwendete Bewertungsmethode           |
|--|--|
| Flam. Liq. 2, H225                                   | Einstufung aufgrund von Testdaten.     |
| Eye Irrit. 2, H319                                   | Einstufung gemäß Berechnungsverfahren. |
| Skin Irrit. 2, H315                                  | Einstufung gemäß Berechnungsverfahren. |
| Skin Sens. 1, H317                                   | Einstufung gemäß Berechnungsverfahren. |
| Asp. Tox. 1, H304                                    | Einstufung gemäß Berechnungsverfahren. |
| Aquatic Chronic 3, H412                              | Einstufung gemäß Berechnungsverfahren. |

Nachfolgende Sätze stellen die ausgeschriebenen H-Sätze, Gefahrenklasse-Code (GHS/CLP) der Ingredienten (benannt in Abschnitt 2 und 3) dar.

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
 H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
 H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
 H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
 H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.  
 H315 Verursacht Hautreizungen.  
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Seite 19 von 21  
Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
Überarbeitet am / Version: 22.02.2023 / 0002  
Ersetzt Fassung vom / Version: 20.05.2022 / 0001  
Tritt in Kraft ab: 22.02.2023  
PDF-Druckdatum: 22.02.2023  
Schellack Wachs Politur  
Shellac Wax Polish

H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Flam. Liq. — Entzündbare Flüssigkeiten  
Eye Irrit. — Augenreizung  
Skin Irrit. — Reizwirkung auf die Haut  
Skin Sens. — Sensibilisierung der Haut  
Asp. Tox. — Aspirationsgefahr  
Aquatic Chronic — Gewässergefährdend - chronisch  
Acute Tox. — Akute Toxizität - oral  
Acute Tox. — Akute Toxizität - dermal  
Acute Tox. — Akute Toxizität - inhalativ

### Wichtige Literatur und Datenquellen:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.  
Leitlinien zur Erstellung von Sicherheitsdatenblättern in der gültigen Fassung (ECHA).  
Leitlinien zur Kennzeichnung und Verpackung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) in der gültigen Fassung (ECHA).  
Sicherheitsdatenblätter der Inhaltsstoffe.  
ECHA-homepage - Informationen über Chemikalien.  
GESTIS-Stoffdatenbank (Deutschland).  
Umweltbundesamt "Rigoletto" Informationsseite Wassergefährdende Stoffe (Deutschland).  
EU-Arbeitsplatzgrenzwerte Richtlinien 91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, (EU) 2017/164, (EU) 2019/1831 in der jeweils gültigen Fassung.  
Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte-Listen der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.  
Vorschriften zum Transport gefährlicher Güter im Straßen-, Schienen-, See- und Luftverkehr (ADR, RID, IMDG, IATA) in der jeweils gültigen Fassung.

### Eventuell in diesem Dokument verwendete Abkürzungen und Akronyme:

ADR Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route (= Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)  
alkoholbest. alkoholbeständig  
allg. Allgemein  
Anm. Anmerkung  
AOX Adsorbierbare organische Halogenverbindungen  
Art., Art.-Nr. Artikelnummer  
ASTM ASTM International (American Society for Testing and Materials)  
ATE Acute Toxicity Estimate (= Schätzwert der akuten Toxizität)  
BAFU Bundesamt für Umwelt (Schweiz)  
BAM Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung  
BAuA Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin  
BCF Bioconcentration factor (= Biokonzentrationsfaktor)  
Bem. Bemerkung  
BG Berufsgenossenschaft  
BG BAU Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft (Deutschland)  
BSEF The International Bromine Council  
bw body weight (= Körpergewicht)  
bzw. beziehungsweise  
ca. zirka / circa  
CAS Chemical Abstracts Service  
ChemRRV Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung (Schweiz)  
CLP Classification, Labelling and Packaging (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen)  
CMR carcinogen, mutagen, reproduktionstoxisch (krebserzeugend, erbgutverändernd, fortpflanzungsgefährdend)

Seite 20 von 21  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 22.02.2023 / 0002  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 20.05.2022 / 0001  
 Tritt in Kraft ab: 22.02.2023  
 PDF-Druckdatum: 22.02.2023  
 Schellack Wachs Politur  
 Shellac Wax Polish

DMEL Derived Minimum Effect Level (= abgeleiteter Minimaler-Effekt-Grenzwert)  
 DNEL Derived No Effect Level (= abgeleiteter Nicht-Effekt-Grenzwert)  
 DOC Dissolved organic carbon (= Gelöster organischer Kohlenstoff)  
 dw dry weight (= Trockengewicht)  
 EbCx, EyCx, EbLx (x = 10, 50) Effect Concentration/Level of x % on reduction of the biomass (algae, plants) (= Konzentration/Dosis mit einer Wirkung von x % auf die Reduktion der Biomasse (Algen, Pflanzen))  
 ECHA European Chemicals Agency (= Europäische Chemikalienagentur)  
 ECx, ELx (x = 0, 3, 5, 10, 20, 50, 80, 100) Effect Concentration/Level for x % effect (= Konzentration/Dosis mit einer Wirkung von x %)  
 EG Europäische Gemeinschaft  
 EINECS European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
 ELINCS European List of Notified Chemical Substances  
 EN Europäischen Normen  
 EPA United States Environmental Protection Agency (United States of America)  
 ErCx, E<sub>p</sub>Cx, ErLx (x = 10, 50) Effect concentration/Level of x % on inhibition of the growth rate (algae, plants) (= Konzentration mit einer Wirkung von x % auf die Hemmung der Wachstumsrate (Algen, Pflanzen))  
 etc., usw. et cetera, und so weiter  
 EU Europäische Union  
 EVAL Ethylen-Vinylalkohol-Copolymer  
 EWG Europäische Wirtschaftsgemeinschaft  
 Fax. Faxnummer  
 gem. gemäß  
 ggf. gegebenenfalls  
 GGVSEB Gefahrgutverordnung Straße, Eisenbahn und Binnenschifffahrt (Deutschland)  
 GGVSee Gefahrgutverordnung See (Verordnung über die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen, Deutschland)  
 GHS Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals (= Global Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien)  
 GISBAU Gefahrstoff-Informationssystem der BG Bau - Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft (Deutschland)  
 GisChem Gefahrstoffinformationssystem Chemikalien der BG RCI - Berufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie und der BGHM - Berufsgenossenschaft Holz und Metall (Deutschland)  
 GWP Global warming potential (= Treibhauspotenzial)  
 IARC International Agency for Research on Cancer (= Internationale Agentur für Krebsforschung)  
 IATA International Air Transport Association (= Internationale Flug-Transport-Vereinigung)  
 IBC (Code) International Bulk Chemical (Code)  
 IMDG-Code International Maritime Code for Dangerous Goods (= Gefährliche Güter im internationalen Seeschiffsverkehr)  
 inkl. inklusive, einschließlich  
 IUCLID International Uniform Chemical Information Database  
 IUPAC International Union for Pure Applied Chemistry (= Internationale Union für reine und angewandte Chemie)  
 k.D.v. keine Daten vorhanden  
 KFZ, Kfz Kraftfahrzeug  
 Koc Adsorptionskoeffizient des organischen Kohlenstoffs im Boden  
 Konz. Konzentration  
 Kow Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient  
 LC50 Lethal Concentration to 50 % of a test population (= Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration)  
 LD50 Lethal Dose to 50% of a test population (Median Lethal Dose) (= Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis))  
 LGK Lagerklasse  
 LOEC, LOEL Lowest Observed Effect Concentration/Level (niedrigste Konzentration/Dosis mit beobachteter Wirkung)  
 Log Koc Logarithmus des Adsorptionskoeffizienten des organischen Kohlenstoffs im Boden  
 Log Kow, Log Pow Logarithmus des Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizienten  
 LQ Limited Quantities (= begrenzte Mengen)  
 LRV Luftreinhalte-Verordnung (Schweiz)  
 LVA Listen über den Verkehr mit Abfällen (Schweiz)  
 MARPOL Internationale Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe  
 Min., min. Minute(n) oder mindestens oder Minimum  
 n.a. nicht anwendbar  
 n.g. nicht geprüft

Seite 21 von 21  
Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II  
Überarbeitet am / Version: 22.02.2023 / 0002  
Ersetzt Fassung vom / Version: 20.05.2022 / 0001  
Tritt in Kraft ab: 22.02.2023  
PDF-Druckdatum: 22.02.2023  
Schellack Wachs Politur  
Shellac Wax Polish

n.v. nicht verfügbar  
NIOSH National Institute for Occupational Safety and Health (= Nationales Institut für Arbeitssicherheit und Gesundheit (USA))  
NLP No-longer-Polymer (= Nicht-mehr-Polymer)  
NOEC, NOEL No Observed Effect Concentration/Level (= Konzentration/Dosis ohne beobachtete Wirkung)  
OECD Organisation for Economic Co-operation and Development (= Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung)  
org. organisch  
OSHA Occupational Safety and Health Administration (= Arbeitssicherheit-und Gesundheitsbehörde (USA))  
PBT persistent, bioaccumulative and toxic (= persistent, bioakkumulierbar und toxisch)  
PE Polyethylen  
PNEC Predicted No Effect Concentration (= abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration)  
Pt. Punkt  
PVC Polyvinylchlorid  
REACH Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe)  
REACH-IT List-No. 9xx-xxx-x No. is automatically assigned, e.g. to pre-registrations without a CAS No. or other numerical identifier. List Numbers do not have any legal significance, rather they are purely technical identifiers for processing a submission via REACH-IT.  
resp. respektive  
RID Règlement concernant le transport International ferroviaire de marchandises Dangereuses (= Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr)  
SVHC Substances of Very High Concern (= besonders besorgniserregende Substanzen)  
Tel. Telefon  
TOC Total organic carbon (= Gesamter organischer Kohlenstoff)  
TRGS Technische Regeln für Gefahrstoffe  
UEVK Eidgenössisches Department für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (Schweiz)  
UN RTDG United Nations Recommendations on the Transport of Dangerous Goods (die Empfehlungen der Vereinten Nationen für die Beförderung gefährlicher Güter)  
UV Ultraviolett  
VbF Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (Österreichische Verordnung)  
VeVA Verordnung über den Verkehr mit Abfällen (Schweiz)  
VOC Volatile organic compounds (= flüchtige organische Verbindungen)  
vPvB very persistent and very bioaccumulative (= sehr persistent und sehr bioakkumulierbar)  
WBF Eidgenössisches Department für Wirtschaft, Bildung und Forschung (Schweiz)  
WGK Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen - AwSV (Deutsche Verordnung)  
WGK1 schwach wassergefährdend  
WGK2 deutlich wassergefährdend  
WGK3 stark wassergefährdend  
wwt wet weight (= Feuchtmasse)  
z. Zt. zur Zeit  
z.B. zum Beispiel

Die hier gemachten Angaben sollen das Produkt im Hinblick auf die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen beschreiben, sie dienen nicht dazu bestimmte Eigenschaften zuzusichern und basieren auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Haftung ausgeschlossen.

Ausgestellt von:

**Chemical Check GmbH, Chemical Check Platz 1-7, D-32839 Steinheim, Tel.: +49 5233 94 17 0, Fax: +49 5233 94 17 90**

© by Chemical Check GmbH Gefahrstoffberatung. Veränderung oder Vervielfältigung dieses Dokumentes bedarf der ausdrücklichen Zustimmung der Chemical Check GmbH Gefahrstoffberatung.